

Inhalt

DANKSAGUNG.....	7
EINLEITUNG.....	9
I	SYSTEMATISCHE VORÜBERLEGUNGEN
1	Begriffsklärung: Das Chanson, eine französische Nationalgattung?..... 15
2	Das Chanson als plurimediale Textmusik..... 19
3	Das Chanson als populäre Literaturform..... 26
4	Das Chanson als semiorale Gattung..... 30
5	Das Chanson als kulturelle Praxis..... 33
II	CHANSONS UND IHRE VERBREITUNGSWEGE IM SPÄTEN ANCIEN RÉGIME
1	Poetologische und institutionelle Rahmenbedingungen 43
	Das Chanson als ambivalente Gattung in zeitgenössischen Begriffsdefinitionen..... 43
	Gattungsfragen..... 52
	Die Grenzen des Singbaren: Chanson und Zensur..... 55
2	Chanson und <i>Poésies fugitives</i>. Gedruckte Chansonsammlungen im Ancien Régime 71
	Das Chanson als poetische Gattung..... 71
	Ein Chanson für jede Gelegenheit: Die Liedsammlung als Repertoiregedächtnis..... 74
	Die <i>Poésies fugitives</i> als Beweis dichterischer Spontaneität..... 86
	Die historische Liedsammlung zwischen Mode und philologischem Anspruch..... 90
	Die illustrierte Chansonsammlung: Neue Aufwertung einer alten Gattung..... 98
	Drei Lektüren eines 'Klassikers': <i>Il est donc vrai Lucile</i> 107
	Tradition und Erneuerung: die dreifache Fixierung des Kulturgutes Chanson..... 113
3	Chanson und Colportage. Die Straße als Bühne 117
	Eine verlorene Welt und ihre Chansons..... 117
	<i>Bibliothèque bleue</i> und Chanson - eine Scheinehe..... 123
	Chanson-Broschüren - eine Welt für sich..... 126
	Verleger und Sänger: das doppelte Geschäft mit den Chansons..... 134
	Die Erfolgsstücke der Opéra comique: Kulturelle Ebenen im Chansonrepertoire..... 144
	Die Straße hat viele Facetten: Straßenmusik zwischen Kolporteurs und Sängern..... 151
4	Handschriftliche Liedsammlungen. Ein neues Selbstverständnis schafft sich Raum 155
	Das Manuskript als Medium in Ancien Régime und das Problem mit den Liedern..... 155
	Handschriftliche Sammlungstypen des Chansons im Ancien Régime..... 160
	Tagebuch eines singenden <i>Littérateurs</i> : Das <i>Portefeuille</i> des Abbé de Bassville..... 165
	Das Chanson als biographisches Fragment: Das Liederbuch von Jacques François Joseph Hayez..... 173
	Die Imitation der Buchform und die Selbstbehauptung der Chansonniers..... 181
	Der Poet und der Volksänger: eine legitime Gegenüberstellung?..... 189

5	Das aktualitätsbezogene Chanson als Medium journalistischer	193
	Meinungsbildung: Chansons im <i>Journal</i> von Siméon Prosper Hardy	
	Das aktualitätsbezogene Chanson - ein Stiefkind der Forschung.....	193
	Die Chansons aus Hardys <i>Journal</i> : Chronologie, Themen und Stilelemente.....	200
	Melodien, mehr als eine Memorierhilfe.....	209
	Parlement und Chanson. Parodien auf die Melodie <i>Chanson, Chanson</i> zwischen 1774 und 1788.....	220
	Quellen und Verbreitungsmechanismen.....	226
	Fazit: Hardy, ein neutraler Chronist?.....	237
6	Brüche und Kontinuitäten. Zur Liedkultur in der französischen	241
	Revolution	
	Chanson und Revolution.....	241
	Medienwechsel und revolutionäre Neuverteilung.....	245
	Die Inbesitznahme der Chansons durch ihre Autoren, ein Abfallprodukt der revolutionären Neuordnung des Verlagswesens.....	250
	Zurück zur alten Ordnung in der Zeit des Direktoriums.....	255
III	DIE WANDERnde MELODIE. FALLSTUDIEN ZUR	
	TIMBREPRAXIS IM 18. JAHRHUNDERT	
1	Voraussetzungen der Parodietradition	263
	Musik und Text: ein poetisch-musikalisches und emotionales Verhältnis.....	263
	Das <i>Timbre</i> in der Forschung: Mnemotechnisches Hilfsmittel oder Sinträger?.....	265
	Das <i>Timbre</i> aus der Sicht der Zeitgenossen: Melodiöse Bezugspunkte im 18. Jahrhundert.....	275
2	Das <i>Air de Joconde</i>: ein Passepartout der Liedkultur?	285
	Die musikalisch-poetische Struktur des <i>Air de Joconde</i> von Ballard bis Capelle.....	286
	Wege der Melodie durch das 18. Jahrhundert: Die Konstanten 'Liebe' und 'Betrug'.....	292
	Eigengesetzlichkeiten der politisch-kritischen Parodie.....	299
	Parodierung im Theater: ironische Brechungen.....	310
3	Das <i>Air des Dettes</i>. Eine musikalische Diskussionsplattform der	
	Revolutionszeit	315
	Das Chanson von den Schulden: eine Erfolgsmelodie aus der <i>Opéra comique</i>	315
	Die Not mit dem lieben Geld: ein aktuelles Thema (1789-1793).....	320
	Sansculottische Variationen und ihre Folgen (1793-1801).....	328
4	Fazit: Das <i>Timbre</i> als Konstante der Chansonpraxis im	
	18. Jahrhundert	335
	SCHLUSSBEMERKUNG	339
	ANHANG	345
	LITERATURVERZEICHNIS	417
	NAMENS- UND TITELREGISTER	439